



NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE RAVELSBACH

Juli 2005

IN DIESER AUSGABE:

Auszeichnung für Pater Christian	2
Auszeichnung für Prof. Gutruf	3
Aus der Sitzung	4 - 6
Auszeichnung für Frau Gruber Margarete	8
Summer School	12
Hautschule aktuell	16
Ärztedienstplan	20



**Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!
Liebe Jugend!
Verehrte Senioren!**

Die gut besuchte **N.Ö. Landesausstellung** am Heldenberg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Gäste aus nah und fern und verspricht ein voller Erfolg zu werden. Erstmals wurde nicht nur der Veranstaltungsort auf Hochglanz gebracht, sondern die ganze Region im Schmidatal. Auch bei uns ist eine Belebung spürbar. So wird auch das Angebot an Kirchenführungen in unserer Prandtauerkirche verstärkt angenommen.

Für unsere Marktgemeinde wurde für die Regionalentwicklung das **Kleinkunstzentrum Ravelsbach** initiiert. Es besteht im Wesentlichen aus unserer **barocken Pfarrkirche, dem Kulturkeller, dem überdachten**

Innenhof und der **barocken Gartenanlage**, sowie verschiedenen anderen Veranstaltungsmöglichkeiten in unserer Großgemeinde wie z. B. dem **Jugendstilsaal Diringer**, dem **Dorfstadl** in **Minichhofen**, der **Alten Schmiede** in Gaindorf, den **Dorfzentren, Gasthäusern** und **Winzerhöfen**, die genutzt werden wollen.

Diese Stätten sollen aber nicht nur äußere Hülle bleiben. Im Wesentlichen wird es darauf ankommen, dass es uns gelingt, diese Veranstaltungsorte mit Leben zu füllen, damit sie zu gesellschaftlichen und kulturellen Zentren werden, wo ein Zusammentreffen in Gemeinschaft und Freude möglich wird.

Als einen der ersten Schritte werden wir den **Kulturverein** gründen - dadurch nehmen wir an der **Kulturvernetzung** des Landes Niederösterreich teil.

„Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn gerichtet ist, bezweckt die Forcierung von Tourismus und Fremdenverkehr durch die Erhaltung der Kulturlandschaft und der regionalen Eigenheiten,

**Besuchen Sie unsere
Gemeinde unter
www.ravelsbach.at**

Themen in dieser Ausgabe

- Buergerportal.at
- Röntgenzug kommt
- Ergebnis Trinkwasseruntersuchung
- Postamt Ravelsbach
- Ravelsbach für Licht ins Dunkel
- Mobile Frauenberatung
- Aktion offa is
- Musikfest
- Marktlauf
- Die Kelten vom Sandberg
- Trümmerfrauen

insbesondere des regionalen Brauchtums des Schmidatals, sowie die Förderung und Durchführung von Projekten und Maßnahmen auf dem Gebiet der Kunst und Kultur“ (Auszug aus den Statuten).

Bestehenden örtlichen Vereinen und Veranstaltungen wird keine Konkurrenz erwachsen.

Für die nächsten Wochen wünsche ich Ihnen viel Freude an unserer liebenswerten Heimat, eine schöne Sommerzeit und gute Erholung!

Allen, die in der Landwirtschaft tätig sind, günstiges Wetter und eine ertragreiche Ernte. Den Schülerinnen und Schülern erholsame Ferien.

Gute Fahrt in den Urlaub und kommen Sie alle wieder gesund nach Hause!

Ihr Bürgermeister
Ing. Walter Schmid



Ehrenmedaille in Gold für Herrn Pfarrer Pater Christian Blauensteiner

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ravensbach hat in seiner Sitzung vom 23. Februar 2005 einstimmig beschlossen, Herrn Pfarrer Pater Christian Blauensteiner die Ehrenmedaille in Gold zu verleihen.

Die Verleihung dieser Auszeichnung wurde im Rahmen der Festmesse zur Feier des 60. Geburtstages von Pater Christian von Bürgermeister Ing. Walter Schmid vorgenommen. Der Bürgermeister würdigte in seiner Ansprache die langjährigen Verdienste unseres Herrn Pfarrers. Pater Christian zeichnet sich durch hohes Engagement und Wirken bei der Umsetzung von Projekten der Pfarre, die vorwiegend der Bevölkerung der Gemeinde Ravensbach zugute kommen, aus.

Besonders für die Leistungen bei der Errichtung des Kulturzentrums und Revitalisierung der barocken Gartenanlage sprach der Bürgermeister den Dank der Gemeinde aus. Gleichzeitig wurden auch die Glückwünsche der Gemeinde Ravensbach zum 60. Geburtstag überbracht.



Goldenes Ehrenzeichen für Professor Gerhard Gutruf

Im Rahmen einer Feierstunde im Landtagssaal des Niederösterreichischen Landhauses wurde Herrn Professor MMag. Gerhard Gutruf am 26. April 2005 von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Professor MMag. Gutruf, Akademischer Maler und weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt, bewohnt ein Haus in Minichhofen in der Gemeinde Ravelbach. Er war 1982 Initiator und Gründer des Weinviertler Kultursommers und künstlerischer Leiter der „Internationalen Sommerseminare“. Viele Kursteilnehmer aus dem In- und Ausland wurden im Rahmen der vielfältig angebotenen Kurse ausgebildet. Neben den Kursen gab es zahlreiche großartige und kulturell hochwertige Abendveranstaltungen. Ein Höhepunkt dabei war sicherlich die Lesung von Oskar Werner in Minichhofen. Professor MMag. Gutruf hat durch diese Initiative einen wesentlichen Beitrag zum kulturellen Leben in der Gemeinde Ravelbach, in der Region Weinviertel und für das Land Niederösterreich geleistet.

Mit dieser Auszeichnung würdigte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das verdienstvolle Wirken des international anerkannten Künstlers. Bürgermeister Ing. Walter Schmid und Vizebürgermeister Josef Kaltenböck gratulierten seitens der Gemeinde Ravelbach sehr herzlich und wünschten dem Ausgezeichneten weiterhin viel Erfolg.

Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 27. April 2005

Baumaßnahmen Ortsdurchfahrt Pfaffstetten

Die geschätzten Gesamtkosten des Bauvorhabens für die Ortsdurchfahrt Pfaffstetten betragen € 197.000,00 und wurden von der Straßenbauabteilung 1, Hollabrunn, erhoben und überprüft. Die Finanzierung der Gesamtbaukosten erfolgt durch Landesmittel in Höhe von € 122.000,00 und Mitteln der Gemeinde Ravelsbach in Höhe von € 75.000,00.

Einstimmiger Beschluss.

Verkabelungsarbeiten für die Straßen- beleuchtung in der KG Pfaffstetten

Für die restlichen Verkabelungsarbeiten der Straßenbeleuchtung in Pfaffstetten, mit einer geschätzten Länge der Kabeltrasse von rund 250 m, werden folgende Arbeiten vergeben:

Fa. Südwald Bau & Transport GesmbH.,
Gföhl, Erdarbeiten

Kosten: € 931,92

Fa. ElektroTrnka GesmbH., Ravelsbach
Material- und Arbeitsleistung

Kosten: € 5.460,07

Einstimmiger Beschluss.

Dorfzentrum Gaindorf - Auftragsvergaben

Für die Fertigstellung des Dorfhauses in Gaindorf wird folgender Auftrag erteilt:

Baumeister Ing. Karl Schuster, Gaindorf
Lieferung von Fliesen, eines Schuhabstreifers für den Windfang und einer Brandschutztüre

Kosten: € 3.847,92

Einstimmiger Beschluss.

Zusatzauftrag für Gemeindehaus Kremserstraße 4

Für die Sanierung des Gemeindehauses in Ravelsbach, Kremserstraße 4, werden folgende Zusatzaufträge erteilt:

Fa. Waku-Fenster, 3860 Heidenreichstein
Aufpreis für Stemmarbeiten, Maßänderungen in Breite und Höhe, Stiegen-

hausfenster, Eingangstüre mit Glas- und Sprossenteilung, Haupteingangstüre, Türschließer, etc.

Kosten: € 3.248,00

Fa. Kaba GmbH, 3130 Herzogenburg
Sicherheits-Doppelzylinder für Hauseingangstüre und Wohnungstüren

Kosten: € 275,64

Fa. Ing. Walter Schmid, Ravelsbach
Lieferung eines Dachbodenaufstieges

Kosten: € 234,56

Einstimmiger Beschluss.

Pachtvertrag für Errichtung eines Spiel- platzes in der KG Minichhofen

Neben dem bestehenden Sportplatz in der KG Minichhofen soll eine Fläche für die Errichtung eines Kinderspielplatzes von der Gemeinde gepachtet werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig ein Pachtverhältnis auf unbestimmte Zeit.

Wohnungsvergabe – Ravelsbach, Quergasse 1, Tür 9

Die Wohnung im Hause Ravelsbach, Quergasse 1 - Tür 9 wurde an Familie Sorlovic Becir vermietet.

Mehrstimmiger Beschluss.

Ehrungen

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Zuerkennung und Verleihung von Ehrenurkunden und Ehrenzeichen an verschiedene Gemeinderäte.

Grabler Josef, Oberravelsbach

Silbernes Ehrenzeichen und Urkunde

Neumayr Josef, Minichhofen

Ehrenurkunde

Widerna Herbert, Ravelsbach

Ehrenurkunde

Kaltenböck Christoph, Gaindorf

Ehrenurkunde

Schauhuber Elisabeth, Gaindorf

Ehrenurkunde

Schmid Eleonore, Ravelsbach

Dankschreiben

Aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 20. April 2005

WVA Ravelsbach - Investitionen

Die IUP - Ingenieurgemeinschaft für Umweltprojekte wird mit Vermessungsarbeiten beim Wassergewinnungsgebiet „Grüberner Au“ beauftragt.

Kosten: € 1.627,70

Einstimmiger Beschluss.

Materialkosten für Pflasterungsarbeiten bei Hauszufahrten in der KG Gaindorf

Für Errichtung von Hauszufahrten in der KG Gaindorf werden Kosten in Höhe von über € 3.082,08 einstimmig beschlossen.

Bepflanzungsmaßnahmen in der KG Minichhofen

Für die Bepflanzung von Grünflächen in der KG Minichhofen beschließt der Gemeindevorstand einstimmig, die Firma Hummel, 3721 Niederschleinz, mit der Lieferung des Pflanzmaterials zu beauftragen.

Kosten: € 538,30

Ankauf von Brandfluchthauben

Bei der Firma MSA Auer, 3462 Absdorf, wird eine Garnitur Brandfluchthauben zu 3 Stück für die FF Ravelsbach angekauft.

Kosten: € 367,68

Einstimmiger Beschluss.

Ankauf von Stühlen für den Kindergarten und eines Küchenblocks für die Volksschule

Der Gemeindevorstand beschließt einstimmig den Ankauf von 7 Stück Stühlen für den Kindergarten und den Ankauf eines Küchenblocks für das Konferenzzimmer in der Volksschule bei der Firma Kika in 3580 Horn.

Kosten: € 1.564,77.

Werbekostenbeitrag Aktion „offa is“

Die Aktion offa is - Offene Kellertüren in der Gemeinde Ravelsbach - wird mit einem Werbekostenbeitrag von € 100,00 unterstützt.

Ankauf eines Kombigerätes für den Bauhof

Für den Gemeindebauhof wird bei der Firma Schmid & Jordan, 3712 Maissau, eine Stihl Motorsense Kombi, mit Heckschneider, Hochentaster, Tragegurt und Schaftverlängerung angekauft.

Kosten: € 1.075,27

Einstimmiger Beschluss.

Auftragsvergaben für Ortsplan

In Zusammenhang mit der Erstellung eines digitalen und analogen Ortsplanes der Gemeinde Ravelsbach werden folgende Aufträge vergeben:

Firma ARGE Vermessung,
2100 Korneuburg

Kosten: € 2.616,00

Firma GISDAT, 4020 Linz

Kosten: € 5.240,40

Einstimmiger Beschluss.

Anschaffungen für das Jugendheim Pfaffstetten

Für das Jugendheim Pfaffstetten wird ein Holzplattentisch und ein Lederdrehstuhl angekauft.

Kosten: € 158,00.

Einstimmiger Beschluss.

Verglasungsarbeiten - Wartherkapelle in der KG Pfaffstetten

Der Auftrag zur Herstellung einer Glastüre als Eingangstüre für die Wartherkapelle in der KG Pfaffstetten wird an die Firma Schröter, 3710 Ziersdorf, vergeben.

Kosten: € 1.687,10

Einstimmiger Beschluss.

Kostenzuschuss für Herausgabe eines BÜchleins der Frau Hildegard Freitag

Die Gemeinde gewährt dem Bildungs- und Heimatwerk, Ortsstelle Ravelsbach, eine finanzielle Unterstützung (Druckkostenbeitrag) für die Herstellung des BÜchleins mit dem Titel „Ausdenkt's und Dalebt's“, in Höhe von € 400,00.

Einstimmiger Beschluss.

Aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 22. Juni 2005

Ankauf einer Straßenlampe

Mit der Lieferung und Montage einer Straßenlampe in der KG Baierdorf wird die Firma Elektro-Trnka, Ravelsbach, beauftragt.

Kosten: € 1.548,66

Einstimmiger Beschluss.

Elektroanschluss für Kriegerdenkmal Pfaffstetten und Minichhofen und für Löschteich Pfaffstetten

Mit der Herstellung von Elektroanschlüssen bei den Kriegerdenkmälern in Pfaffstetten und Minichhofen sowie für den Löschteich in Pfaffstetten wird die Firma Elektro-Trnka, Ravelsbach, beauftragt.

Kosten: € 2.530,52

Einstimmiger Beschluss.

Erneuerung der Heizungsverrohrung im Hallenbad

Mit der Erneuerung der Heizungsvor- und Rücklaufleitung für Hauptschule und Hallenbad wird von der Hauptschulgemeinde Ravelsbach die Firma Krammer, Ziersdorf, beauftragt. Die Gemeinde übernimmt für das Hallenbad einen Kostenanteil.

Kosten: 1.448,20

Einstimmiger Beschluss.

Ankauf einer EDV-Anlage für die Volksschule

Der Gemeindevorstand erteilt der Firma Zöchmeister, Strass den Auftrag zur Lieferung und Installierung einer EDV-Anlage für die Volksschule Ravelsbach.

Kosten: € 2.934,50

Einstimmiger Beschluss.

Abwicklung des Verleihs der Hütten für Direktvermarkter

Die von den Gemeindearbeitern gebauten Hütten für Direktvermarkter und Vereine können bei der Gemeinde ausgeborgt werden.

Kosten für Verleih innerhalb der Gemeinde:
€ 20,-- pro Hütte, pro Veranstaltungswochenende (max. 3 Tage)

Kosten für Verleih außerhalb der

Gemeinde:

€ 40,-- pro Hütte, pro Veranstaltungswochenende (max. 3 Tage)

Die Anmeldung für den Verleih hat ausschließlich über das Gemeindeamt zu erfolgen.

Einstimmiger Beschluss.

Abend der Betriebe und Seniorennachmittag beim Sportlerkirtag

Der Sportverein Ravelsbach ersucht die Gemeinde um Ausrichtung eines Nachmittages für Senioren und Pensionisten im Rahmen des Sportlerkirtages und um Teilnahme und Besuch der Gemeindebediensteten und Gemeinderäte beim Abend der Betriebe. Diesem Ansuchen wird mit einstimmigem Beschluss entsprochen.

Maler- und Anstricharbeiten in der Tennishalle

Der Auftrag für Malerarbeiten an der äußeren Holzverschalung der Tennishalle und für Anstreicherarbeiten im Innenbereich wird an die Firma Stefan Wittner, Göllersdorf, vergeben.

Kosten: € 1.840,--

Einstimmiger Beschluss.

Malerarbeiten Kapelle Parisdorf

Der Auftrag für die Malerarbeiten an der Außenfassade der Kapelle Parisdorf wird an die Firma Krippel, Ziersdorf, vergeben.

Kosten: € 3.558,--

Einstimmiger Beschluss.

Sanierung Quellensammelschacht 3 und Quellfassungen

Die Firma Ing. Karl Schuster GesmbH, Gaindorf, wird mit den Arbeiten zur Sicherung und Sanierung des Uferbereiches der Ravel im Bereich des Quellsammelschachtes 3 in der Grübner Au und zur Reinigung von Quellfassungen beauftragt.

Kosten: € 6.550,48

Einstimmiger Beschluss.

Das Portal in die Zukunft! ...auch in unserer Gemeinde

Das virtuelle Rathaus wird Realität



Sehr viele Kontakte mit dem Gemeindeamt waren bisher mit dem persönlichen Erscheinen im Amt, schriftlichen Eingaben oder Telefonaten während der Amtsstunden verbunden. In Zukunft muss das nicht mehr so sein!

Unter dem Schlagwort „E-Government“ hält der elektronische Amtsweg in die Verwaltung Einzug und ermöglicht verschiedenste Erledigungen und Abfragen rund um die Uhr.

Mit buergerportal.at wird eine Plattform verwendet, die von namhaften Kommunal-EDV-Anbietern Österreichs betrieben wird und der sich in den nächsten Monaten zahlreiche österreichische Gemeinden anschließen werden. Das Angebot an Services wird laufend ausgebaut.

Sicherheit als oberste Maxime

Die Daten sollen absolut sicher sein. Deshalb ist der Zugriff auf den geschützten Bereich von buergerportal.at nur mit individuellen Zugangsdaten möglich.

Vorteile von Start weg

Die Teilnahme ist (außer Ihren üblichen Online-Gebühren) **kostenlos**! Das Angebot von buergerportal.at wird in nächster Zukunft sukzessive ausgebaut, mit dem Ziel, mittelfristig alle relevanten Verfahren elektronisch abwickeln zu können.

Vielfältige Services werden Ihre Amtswege in Zukunft einfacher gestalten:

Diese Tatsache ist uns deshalb wichtig, weil „Bürger-Sein“ oft nicht an der Gemeindegrenze Halt macht, und man als Antragsteller mit nur einem Zugangscode Verfahren in verschiedenen Gemeinden und Verbänden abwickeln können soll. Für die mustergültige Umsetzung von Style-Guide, WAI-Richtlinien und Person-Data-Struktur wurde buergerportal.at auch das österreichische E-Government-Gütesiegel verliehen.

- Vorschreibungen werden auf buergerportal.at elektronisch zugestellt
- E-Mail Verständigung bei neuen Vorschreibungen
- Elektronisches Vorschreibungsarchiv
- n Zukunft Online-Bezahlung über das Portal
- Sie haben jederzeit Überblick über Ihr Steuern- und Abgaben-Konto
- Ihr jährlicher Kontoauszug bleibt auf dem Portal auch in Zukunft verfügbar
- E-Mail-Verständigung über die bevorstehende Selbstablesung des Zählerstandes
- Online-Erfassung des neuen Zählerstandes bequem von zu Hause
- Vergleichsstatistik und Eingabeprüfung
- Kein manuelles Ausfüllen und Abgeben der Wasserablesekarte mehr erforderlich

Wasserzählerstandsablesung

- Elektronische Anträge und Meldungen rund um die Uhr
- Persönliches Aufsuchen des Gemeindeamtes nicht erforderlich
- Antragsarchiv für den Bürger

Online-Fomulare

In Zukunft können ganze Behördenverfahren ohne persönliches Erscheinen im Gemeindeamt abgewickelt werden

- Elektronischer Antrag
- Information über Verfahrensstand
- Online-Bezahlung
- Elektronische Zustellung der Erledigung durch die Behörde

Um den Bedarf in unserer Gemeinde abschätzen zu können, ersuchen wir um Mitteilung per Email, wer Interesse an der Teilnahme am Produkt buergerportal.at hat.

Mitteilungen bitte an folgende Adresse:
gemeinde@ravelsbach.at
unter dem Kennwort „buergerportal.at“.

Auszeichnung für Frau Margarete Gruber

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Ravensbach hat einstimmig beschlossen, Frau Margarete Gruber in Würdigung ihrer langjährigen Verdienste, die Ehrenurkunde der Gemeinde Ravensbach mit Dank und Anerkennung zu verleihen.

Frau Gruber ist seit Jahrzehnten in unserer christlichen Gemeinschaft als Organistin und Sängerin tätig. Sie stellt ihre Fähigkeiten der Öffentlichkeit zur Verfügung und hat somit ein großes Pflichtbewusstsein über einen sehr langen Zeitraum unserer Gemeinschaft vorgelebt.

Bürgermeister Ing. Walter Schmid übergab im Rahmen einer feierlichen Messe die Ehrenurkunde und sprach Frau Margarete Gruber den Dank der Gemeinde aus.



Mutterberatung

Die Mutterberatung "neu" findet mit unserer Gemeindeärztin Dr. Irene Haselbauer und einer Säuglingskrankenschwester statt.

Die Mutterberatung findet an jedem 1. Donnerstag im Monat von 14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt Ravensbach (BH Raum im Erdgeschoß) statt.

Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Amtstafel.

POLIZEI RAVELSBACH - Neue Telefonnummer

0 5 9 1 3 3 3 4 1 8

Notruf 133

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Ravensbach

Erscheinungsort: 3720 Ravensbach

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Walter Schmid

Druck: Berger, Horn

Mitteilungen des Bürgermeisters gemäß § 38 Abs. 5 NÖ GO 1973

Röntgenzug kommt nach Ravelsbach

Der Röntgenzug der NÖ Landesregierung kommt in Ravelsbach zum Einsatz. Gerade das rechtzeitige Erkennen von Veränderungen der Lunge, welche bestmöglich mit einem Röntgenbild festgestellt werden, ist für eine erfolgreiche Behandlung von größter Wichtigkeit.

Bei allen Untersuchten, bei denen ein krankheitsverdächtiger Befund diagnostiziert wird, erfolgt eine Verständigung, bei allen anderen, bei denen keine krankheitsverdächtigen Befunde diagnostiziert werden, erfolgt keine Verständigung.

Die Reihenuntersuchung mit einer modernen Großbildverstärkeranlage und mit hoch empfindlichen Filmen ist tech-

nisch derart entwickelt, dass von einer Strahlengefährdung während der Aufnahmen nicht gesprochen werden kann.

Nicht nur die Tbc-Erkrankungen der Lunge, sondern auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe können aufgezeigt werden, so auch Veränderungen am Herzen und an den großen Gefäßen.

Auch für jüngere Personen ist das erste Röntgenbild von großem Wert, da es immer wieder zu Vergleichszwecken mit späteren Aufnahmen herangezogen werden kann.

Der genaue Einsatztermin wurde noch nicht bekannt geben.

Entnehmen Sie diesen bitte den Anschlägen auf der Amtstafel oder der Ankündigung unter www.ravelsbach.at.

EVN WASSER GesmbH informiert

Trinkwasseruntersuchung des Hygieneinstitutes der Universität Wien

Die angegebenen Untersuchungsergebnisse wurden bei den für die Lieferung an die Abgabestellen zuständigen Hochbehältern oder Brunnenanlagen ermittelt.

Bei der Angabe von zwei Untersuchungsergebnissen je Abgabestelle kann das gelieferte Wasser entweder einer der beiden angegebenen Qualitäten oder einer beliebigen Mischung der beiden entsprechen.

Abgabestelle	Datum der Untersuchung	PH-Wert	Gesamthärte	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Minichhofen	19. Jän. 2005	7,8	22,2	17	45	86
Pfaffstetten	11. Jän. 2005	7,9	12,8	14	26	49
Oberravelsbach	11. Jän. 2005	7,9	12,8	14	26	49
zulässige Höchstkonzentration				50	200	250

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei der EVN Wasser GesmbH, bei der Sanitätsbehörde des Landes Niederösterreich (Abteilung Umwelthygiene) und bei der Gesundheitsbehörde der Bezirkshauptmannschaft auf.

Postamt Ravelsbach

Schließung mit 29. Juli 2005

Trotz intensiver Verhandlungen mit den Vertretern der Post AG, war es nicht möglich, den Bestand der Postfiliale Ravelsbach aufrecht zu erhalten.

Seitens der Post AG wurde dargestellt und belegt, dass eine kostendeckende Führung der Postfiliale auf Grund mangelnder Kundennachfrage dauerhaft ausgeschlossen ist. Die Gemeindevertretung hat eine Überprüfung dieser Unterlagen durch die unabhängige Kontrollkommission beantragt. Seitens der Kontrollkommission wurden die Unterlagen der Post bestätigt und die Einrichtung eines Post-Partners vorgeschlagen.

Die Österreichische Post AG hat darauf mitgeteilt, dass die Postfiliale Ravelsbach mit Ablauf des 29. Juli 2005 mit der Postfiliale Maissau zusammengelegt wird. **Um eine qualitativ hochwertige Versorgung der Bevölkerung der Gemeinde mit Postdienstleistungen weiter zu gewährleisten, wurde seitens der Österreichischen Post AG mit dem Kaufhaus Nah & Frisch, Manfred Wania, Ravelsbach, ein Post-Partnervertrag geschlossen.**

Beim Post-Partner können alle wesentlichen Postdienstleistungen, wie Briefmarkenkauf, Brief- und Paketaufgabe sowie die Abholung der Poststücke auch in Zukunft in Anspruch genommen werden. Etwaige nach einem erfolglosen Zustellversuch hinterlegten RSA und RSB Briefe können ebenso beim Post-Partner abgeholt werden. Durch die längeren Öffnungszeiten des Kaufhauses Nah & Frisch, wird den Postkunden künftig die Möglichkeit geboten, auch außerhalb der traditionellen Arbeitszeit ihre Postgeschäfte zu erledigen. Ganz wesentlich bei der Abwicklung der Postgeschäfte durch den Post-Partner ist, dass der Post-Partner vertraglich an das Postgeheimnis gebunden ist.

Die Tätigkeit des Post-Partners Nah & Frisch Manfred Wania beginnt am Montag, dem 1. August 2005.

Am Freitag, dem 15. Juli 2005 findet in der Zeit von 8 - 12 und 13 - 16.30 Uhr ein diesbezüglicher Informationstag für die Bevölkerung im Postamt Ravelsbach statt.

Ravelsbach für Licht ins Dunkel

Eine Aktion der Werbegemeinschaft Ravelsbach

Im Jubiläumsjahr 2005 führt die Werbegemeinschaft Ravelsbach eine Aktion unter dem Motto „Ravelsbach für Licht ins Dunkel“ durch.

Diese Aktion hat am 1. Juni 2005 begonnen und steht unter dem Ehreenschutz von Landeshauptmann Dipl. Ing. Dr. Erwin Pröll, Vizepräsident der WKNÖ KommR Kurt Trnka und Bürgermeister Ing. Walter Schmid.

Ravelsbacher Wirtschaftstreibende, Selbständige und die Teilnehmer von „Offa is“ sammeln Geld für diese Aktion. Sammelgläser mit der Aufschrift „Ravelsbach für Licht ins Dunkel“ stehen in Geschäften, Lokalen und Wartezimmern für freiwillige Spenden bereit. Es werden auch individuelle Aktionen von unseren Wirtschaftstreibenden durchgeführt und die Reinerlöse aus diesen Aktionen der Werbegemeinschaft für Licht ins Dunkel zur Verfügung gestellt werden.

Höhe- und Schlusspunkt wird die „Besinnliche Adventstunde“ im Rahmen des Ravelsbacher Adventmarktes am 4. Dezember 2005 in unserer Pfarrkirche sein. Natürlich wird auch der Reinerlös des Adventmarktes für Licht ins Dunkel gespendet.

Helfen sie mit, um zu Weihnachten einen entsprechenden Betrag an die ORF-Aktion „Licht ins Dunkel“ übergeben zu können.



abz  **femobile**
Frauen bewegen Grenzen

Mobile Bildungsberatung und Weiterbildung
für Frauen in Zusammenarbeit
mit Gemeinden und Unternehmen

Lust etwas Neues zu lernen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten im Rahmen unseres Projekts **abz.femobile** Information über Weiterbildungsmöglichkeiten und lebensbegleitendes Lernen. Unser kostenloses Angebot richtet sich dabei vor allem an Frauen, die auf keine höhere Ausbildung zurückgreifen können. Unsere Bildungsberaterin informiert Sie auch gerne über Förderungen und Bildungs- und Beratungseinrichtungen im Weinviertel.

Wie Sie zu uns kommen? – Wir kommen zu Ihnen!

Mit dem **abz.femobile** Lernbus und unserem Infostand machen wir am

Mittwoch, dem 27. Juli 2005 von 14 bis 16 Uhr am Hauptplatz in Ravelsbach Station.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von uns kostenlos beraten! Wir freuen uns schon darauf, Sie kennen zu lernen!

Ein Projekt des **abz.austria Chancen für Frauen – Chancen der Wirtschaft** in Kooperation mit dem Frauenberatungs- und Bildungszentrum Frauen für Frauen.

Dieses Projekt wird von der Europäischen Union finanziert. Kofinanziert von AMS und Industriellenvereinigung Niederösterreich.

Neues Öffi-Angebot: Jugend-Feriennetzkarte PLUS

Am 2. Juli 2005 beginnt für die Schülerinnen und Schüler in der Ostregion die schönste Zeit im Jahr – die Sommerferien. In dieser Zeit ist Mobilität gefragt – das Bad, die Freunde oder die Stadt sind nur einige Beispiele für Ziele, die man nicht immer zu Fuß erreichen kann. Damit diese Wege entsprechend sicher, schnell und zu einem attraktiven Preis zurückgelegt werden können, haben die Verkehrsverbünde ein neues Angebot speziell für die jugendlichen Fahrgäste entwickelt.

Mit der **Jugend-Feriennetzkarte PLUS um 29,90 Euro** können alle Regionalbusse in ganz Niederösterreich und dem Burgenland benützt werden. Wer eine ÖBB VORTEILScard <26 besitzt, kann zusätzlich auf allen Bahnlinien in ganz Österreich (!) ohne weitere Aufzahlung fahren. Für jene die nur die Bahn benötigen, gibt es in Verbindung mit der VORTEILScard weiterhin die Jugend-Feriennetzkarte um 19,90 Euro. Die Tickets sind von 2. Juli bis einschließlich 10. September 2005 von Montag bis Freitag (Werktag) ab 08:00 Uhr, an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ohne zeitliche Einschränkung gültig und bei Bahnhöfen und Lenkern auf Regionalbussen erhältlich. Zur Benützung berechtigt sind alle, die das 20. Lebensjahr noch nicht vollendet haben

Nähere Infos zu Tickets und Fahrplänen, aber auch zu den Schülerkarten für das nächste Jahr gibt es im Internet unter www.vor.at oder www.vvnb.at.

Der Ausschuss für Bildungseinrichtungen bietet auch heuer wieder folgende Lernkurse für Ihre Kinder in den Sommerferien an:

Summer School for English
Di. 16. 8. – Fr. 19. 8. 2005
(Wiederholungskurs für die Unterstufe im Fach Englisch)

Kursleitung: Mag. Brigitte Tiefenbacher

Kursinhalte:

Grobe Wiederholung und Auffrischung der wichtigsten Inhalte des letzten Schuljahres (Grammatik, Texte)

Spiele, Plakate und vieles mehr... und natürlich jede Menge Spaß!!!!

Dient nicht zur alleinigen Vorbereitung für eine Nachprüfung

Schulstufen 5 und 6 (= 1. u. 2. Klasse Hauptschule bzw. AHS):
Täglich von 8.00 - 10.00 Uhr

Schulstufen 7 und 8 (= 3. u. 4. Klasse Hauptschule bzw. AHS):
Täglich von 10.00 - 12.00 Uhr

Ort: Volksschule Ravelsbach

Kursbeitrag pro TeilnehmerIn: € 30,-- (in der 1. Stunde zu bezahlen)

Mathematikkurs
Mo. 22. 8. – Fr. 26. 8. 2005
(Wiederholungskurs für die Unterstufe)

Kursleitung: FOL Helmuth Magenschab

Kursinhalte:

Grobe Wiederholung und Auffrischung der wichtigsten Inhalte des letzten Schuljahres

Dient nicht zur alleinigen Vorbereitung für eine Nachprüfung

Schulstufen 5 und 6 (= 1. u. 2. Klasse Hauptschule bzw. AHS):
Täglich von 8.00 - 10.00 Uhr

Schulstufen 7 und 8 (= 3. u. 4. Klasse Hauptschule bzw. AHS):
Täglich von 10.00 - 12.00 Uhr

Ort: Hauptschule Ravelsbach

Kursbeitrag pro TeilnehmerIn: € 35,-- (in der 1. Stunde zu bezahlen)

Anmeldung bei geschf. GR Mag. Auguste Lehner, Tel. 02958/82207 oder im
Gemeindeamt Ravelsbach, Tel. 02958/82414

Anmeldefrist: **bis Freitag, 29. Juli 2005**

GEMEINDEAMT

Parteienverkehr: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 – 12 Uhr
Dienstag 8 – 12 Uhr und 13 – 19 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister: Dienstag 17 – 19 Uhr
und gegen telefonische Voranmeldung

Telefon: 02958 82414

Hr. Kaltenböck Josef	82414 – 11
Hr. Neuhold Johann	82414 – 12
Hr. Bürgermeister	82414 – 13
Fr. Murhamer Renate	82414 – 14
Fr. Arneth Christina	82414 – 15

E-Mail:

gemeinde@ravelsbach.at
kaltenboeck@ravelsbach.at
neuhold@ravelsbach.at
schmid@ravelsbach.at
murhamer@ravelsbach.at
arneth@ravelsbach.at

Offa is—2005 6. Juni bis 21. August 2005

Offene Kellertüren in der Gemeinde Ravelsbach

Weinhauer aus der Gemeinde Ravelsbach bieten in romantischen Kellergassen und Winzerhöfen die Vielfalt heimischer Weine an. Bei einem Glas Wein und einer zünftigen Jause finden Sie Entspannung und Ruhe.

06.-12. Juni	Familie JANY, Pfaffstetten - Kellergasse
13.-19. Juni	Familie MAYR, Minichhofen - Kellergasse
20.-26. Juni	Familie SVEJDA, Gaidorf 25 - Arkadenhof
27. Juni-03. Juli	Familie NEUMAYR, Minichhofen 9 – Beim Schüttkasten
04.-10. Juli	Familie BINDER, Ravelsbach - Hauptstraße 8, Heurigenlokal
11.-17. Juli	Familie STOPFER; Minichhofen , Stopferkeller
18.-24. Juli	Familie KISSER; Pfaffstetten 16 (Old West)
25.-31. Juli	Familie WESSNER, Gaidorf - Haltergraben
01.-07. August	Familie SEIDL/SCHADENBERG, Pfaffstetten - Kellergasse
08.-14. August	Familie BIRIBAUER, Minichhofen - Kellergasse
15.-21. August	Familie WINTER, Pfaffstetten 20 - Arkadenhof

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	ab 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag u. Feiertag	ab 15.00 Uhr

Auskunft

0 2 9 5 8 8 2 4 1 4



MUSIKFEST

Jugend Deutschmeisterkapelle Ravelsbach

Mehrzweckhalle Ravelsbach

Freitag, 15. Juli 2005

Eintritt frei

- 19.00 Uhr Festbetrieb in der Mehrzweckhalle
- 21.00 Uhr Friday Night Fever mit DJ Flash
- 23.00 Uhr Live Act: Reagge Hour mit den Jan People

Samstag, 16. Juli 2005

Eintritt frei

- 16.00 Uhr Empfang der Gastkapelle in der Mehrzweckhalle
Marktmusikkapelle Ampflwang im Hausruckwald - OÖ
- 19.00 Uhr Festbetrieb in der Mehrzweckhalle
- 20.00 Uhr Dämmerchoppen mit den Dürnbacher Weissbachern
- 21.30 Uhr Tanz- und Unterhaltungsabend mit den
Top-Sound Vagabunden

Sonntag, 17. Juli 2005

Eintritt frei

- 09.30 Uhr Heilige Messe in der Mehrzweckhalle mit der
Marktmusikkapelle Ampflwang
- anschl. Frühschoppen-Mittagstisch
- 16.00 Uhr Konzert der Trachtenkapelle Unterdürnbach
- anschl. Festausklang

Wenn Sie sich bewusster ernähren wollen oder die Nase voll haben von den ungesunden Schnelldiäten mit dem anschließenden Jo-Jo-Effekt, dann stellen Sie Ihrer Gesundheit zuliebe Ihre Ernährung um!

INFOVERANSTALTUNG: „step by step“
- Ernährungsumstellung Schritt für Schritt

Wann: 20. Juli 2005, 19 Uhr 30

Wo: Gasthaus Weixelbraun, Wiener Straße 2, Maissau

Kursthemen: z.B. richtige Lebensmittelauswahl, Essgewohnheiten, Esstypen, Bewegung, Risiken und Folgen von Übergewicht (Bluthochdruck, Cholesterin, Diabetes mellitus,..), Abnehmen u. „Gewichthalten“,...

Infos und Anmeldung unter: 0664/1532052
Mag. Sandra Gnauer, Ernährungswissenschaftlerin

Vorankündigung

Ravelsbacher Marktlauf Samstag, 13. August 2005

- 5 km: Hobbylauf zählt für 5 km-Laufcupwertung
10 km: Hauptlauf zählt für 10 km-Laufcupwertung
Start/Ziel: 18.00 Uhr – Hauptplatz in Ravelsbach
Strecke: Rundkurs auf Straßen und Feldwegen, teilweise durch Kellergassen
Startgebühr: Jg. 1989 und älter € 11,00 Jg. 1990 – 1993 € 5,50
Anmeldung: Bis spätestens 10. August 2005 durch Einzahlung der Startgebühr auf das Konto Nr. 31948 bei der Raiffeisenkasse Ziersdorf, Bankleitzahl 32982, Kennwort: „Laufcup 2005 RAV“. Die Zahlungsbestätigung gilt als Startkarte und ist am Veranstaltungstag mitzubringen.
Nachmeldung: Am Veranstaltungstag vor dem Rathaus (Gemeindeamt) bis spätestens 30 Minuten vor dem Start.
Nachmeldegebühr: Jg. 1989 und älter € 14,00 Jg. 1990 – 1993 € 7,00
Siegerehrung: 20.30 Uhr in der Tennis- und Mehrzweckhalle Ravelsbach im Rahmen des Sportlerkirtages (Eintritt frei!)
Pokalpreise für die Tagessieger mit getrennter Wertung für Damen und Herren und zusätzlich Medaillen für die Klassensieger.
Informationen: Josef Kaltenböck 02958 82414 -11
E-Mail kaltenboeck@ravelsbach.at































































































































































































































































































































Kinderlauf für Jahrgang 1994 und jünger

740 m (2 Runden zu je 370 m)

Start: 17.00 Uhr
Anmeldung: Am Veranstaltungstag bis kurz vor dem Start vor dem Rathaus (Gemeindeamt)
Startgebühr: EUR 3,00
Jeder Teilnehmer des Kinderlaufs erhält eine Medaille

Wichtige Information

Wegen der Durchführung des 4. Ravelsbacher Marktlaufes wird es am Samstag, dem 13. August 2005 in der Zeit von 16 – 20 Uhr, wie in den Vorjahren auch, zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen. Besonders betroffen sind die Landeshauptstraße 48 im Bereich des Hauptplatzes Ravelsbach, der Hauptstraße Ravelsbach und der Ortsdurchfahrt Oberravelsbach (dadurch sind auch Feld-, Gerichtsgasse, Prandtauerstraße, Im Letten, Bamerlwiese, Parkweg und Parkallee betroffen).

Wir ersuchen die Bevölkerung um Verständnis und um Rücksicht. Die Verkehrszeichen sind zu beachten und den Anweisungen der Polizei und des Ordnerdienstes ist unbedingt Folge zu leisten. Weiters wird die Bevölkerung von Oberravelsbach ersucht, die Kellergasse in der Zeit von 17 – 19 Uhr von Fahrzeugen und vom Verkehr freizuhalten.

**Wir laden Sie zu dieser Veranstaltung sehr herzlich ein !
Kommen Sie mit Ratschen und Hupen und feuern Sie die LäuferInnen an !**

Seite 15

Hauptschule Ravelsbach - aktuell

Beim Schülerzeitungswettbewerb 2005 wurde unsere Schülerzeitung „News vom Tatort Schule“ zum siebenten Mal Landessieger (Pflichtschule 10-14 Jährige, HS und AHS).

Die Siegesfeier fand im Rahmen der Media05 - am 22. 6. 05 - im Landhaus St. Pölten statt.

Es wurde von der 7köpfigen Jury wieder betont, dass neben dem professionellen Layout vor allem die Vielgestaltigkeit der Themen und die kritische Note vieler Artikel für den Sieg entscheidend waren, die die Anliegen der Schüler zum Inhalt haben. Unsere Schülerzeitung gibt es seit 1996.

Projektleiter: Burghard Hausleithner



Personen auf dem Foto (von links nach rechts):

Karl Kral (BFI), Landesjugendref. Alfred Kager, Valentin Schuhmann (*), Landesschulratspräs. Adolf Stricker, Daniela Huber(*), Marina Gartner(*), Burghard Hausleithner(*), Maria Gilli (Chefredakteurin *) und NÖ Jugend-Landesrätin Johanna Miki-Leitner

(*) = Hauptschule Ravelsbach

Werner Murhamer jun. Ausgezeichneter Lehrling

Anlass zur Feier in der Außenstelle Schwechat der Wirtschaftskammer Niederösterreich waren die ausgezeichneten Leistungen der Lehrlinge des Bezirkes Wien-Umgebung. Ein besonderer Höhepunkt war die Überreichung der Auszeichnung Lehrlingswettbewerb "Gold" (höchste Auszeichnung) an den Ravelsbacher Werner Murhamer jun., der bei der Firma Angelmahr in Schwechat die Glaserlehre absolviert hat. Im Zuge der dreijährigen Ausbildung nahm Werner Murhamer jun. am Lehrlingswettbewerb teil und ging als Landessieger aus diesem Bewerb hervor.



Foto von links nach rechts:

Michael Szikora (Bezirksstellenleiter der WK NÖ Bezirksstelle Wien-Umgebung)
Werner Murhamer, Ravelsbach
Werner Angelmahr (Firmenchef)
KommR Franz Therner (Bezirksstellenobman der WKNÖ Bezirksstelle Wien-Umgebung)

Die Kelten vom Sandberg



„Der Kelte ist groß, kräftig, hitzig, geldgierig und trunksüchtig, er ist prahlerisch und eitel. Voll Todesverachtung stürzen sich die Krieger nackt, nur mit Schwert und Schild bewehrt ins Gefecht.“ So beschrieben ihre Gegner - die Römer – die Kelten. Ähnlich werden sie so auch bei den

Griechen dargestellt, und wir erfahren auch noch, dass die Kelten ebenso offen, ehrlich und hilfsbereit wie intelligent waren.

Bereits vor mehr als 2000 Jahren wurde der „Sandberg“ von den Kelten bewohnt und seit mehr als 100 Jahren kennt man diesen Platz wegen seiner zahlreichen Oberflächenfunde. Aufgrund der großen Bedeutung wurde die Fundstelle im Jahre 1991 unter Denkmalschutz gestellt. „Fürstensitz - Keltenstadt Sandberg“ ist die größte und münzreichste keltische Freilandsiedlung Österreichs.

Im Jahre 1995 wurde das Forschungsprojekt „Fürstensitz – Keltenstadt Sandberg“ seitens der Prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums unter der Leitung von Frau Dr. Holzer ins Leben gerufen. Der Verein „Forum Platt“ übernahm 1999 die Trägerschaft dieses Projektes. Mittlerweile können wir mehr als 4415 Fundnummern verzeichnen.

Ziel ist es, neben der wissenschaftlichen Erforschung, die Forschungsergebnisse publikumswirksam umzusetzen. Für die Umsetzung der touristischen Aktivitäten wurde der Zweigverein „Forum Sandberg“ gegründet.

Es wird erwogen, in den Gemeinden Sitzendorf und Zellerndorf je ein Besucherzentrum einzurichten, wo einige der Fundstücke dauerhaft ausgestellt werden können.

Leider fehlen dem Verein die finanziellen Mittel, um diese Vorhaben im erforderlichen Rahmen durchzuführen. Die Familie Zöchmann aus Roseldorf stellt freundlicherweise für die Dauer der NÖ Landesausstellung Räumlichkeiten für die Präsentation einiger Originalfundstücke zur Verfügung.

Ab 12. Juni 2005 ist in der Keltensiedlung selbst der neue Themenweg "Durchblick auf die Keltenstadt am Sandberg" (mit „Durchblick-Panorama“-Infotafeln) geöffnet. Der Weg zum Sandberg ist mit den braunen Kulturwegweisern "Keltensiedlung Sandberg" beschildert.

Öffnungszeiten der Begleitausstellung "Die Kelten am Sandberg"

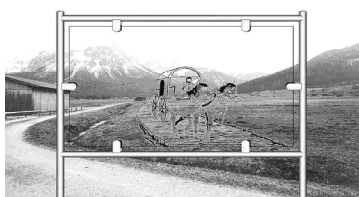
in 3714 Sitzendorf, Roseldorf 129:

12. Juni bis 23. Oktober 2005,

Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Bei Voranmeldung unter 0676/5915629 auch außerhalb dieser Zeiten.

Dem Verein wird manchmal vorgeworfen, den Sandberg „touristisch ausschachten“ zu wollen. Doch von Ausschachtung kann keine Rede sein. Die Verbindung von Wissenschaft und sanftem Tourismus ist



Durchblick-Panoramatafel

auch für die archäologischen Arbeiten wichtig. Nur so ist es möglich, auch einer breiten Öffentlichkeit das Leben der Kelten, speziell der Kelten am Sandberg, näher zu bringen. Der jährlich stattfindende „Tag der offenen Tür“ beweist das große Interesse der Bevölkerung und anreisenden Besucher an den archäologischen Ausgrabungen und den daraus gewonnenen Erkenntnissen.

Um auch weiterhin die Grabungsarbeiten finanzieren zu können, sind wir auf Spenden und Sponsoring angewiesen, aber auch auf die Mithilfe unserer mittlerweile weit mehr als 250 Mitgliedern, die durch ihren Mitgliedsbeitrag von jährlich € 10,-- eine Fortführung der wissenschaftlichen Untersuchungen ermöglichen.

Grabung 2004

Bereits zum vierten Mal wurden im Sommer 2004 Grabungen durchgeführt, wobei in den letzten drei Jahren das für die internationale

Keltenforschung äußerst bedeutsame Heiligtum untersucht wurde.

Bisher wurde nämlich angenommen, dass Heiligtümer dieser Art nur im Westen Europas, vor allem in Frankreich, zu finden sind.

Das Heiligtum vom Sandberg eröffnet der internationalen Keltenforschung nun völlig neue Aspekte.

Doch nicht nur das Heiligtum selbst, sondern auch die Funde erregten Aufmerksamkeit.



Rekonstruktion:
Heiligtum von
Gournay-sur-Aronde
Frankr. 2. Jh. vor
Chr.

Während des „Tages der offenen Tür 2004“ wurde die erste Silbermünze des älteren Typs „Roseldorf I“ (mit nach rechts springendem Pferd) geborgen. Dieser Fund erfreute besonders Herrn Prof. Dembski, den Leiter des Münzkabinetts (Kunsthist.Museum Wien), der für die wissenschaftliche Erfassung der Münzfunde verantwortlich ist. Da diese Münze eindeutig einer älteren Erdschicht zugeordnet werden kann, ermöglicht sie den Wissenschaftlern nun auch eine zeitliche Zuordnung.

In der Generalversammlung im Jänner 2005 berichteten Frau Prof. Dr. Kohler-Schneider und Frau Dipl. Ing. Caneppele - von der Universität für Bodenkultur Wien - über die Getreidevorräte aus der Keltensiedlung Sandberg.

Das aus dem sogenannten „Haus 1“ der Keltensiedlung stammende und 2001 ent-

deckte Getreide befindet sich auf Grund seiner Verkohlung in einem sehr guten Erhaltungszustand. Aus dem Hausbereich wurden über 200 Liter Probematerial entnommen und davon 88 Stichproben untersucht, sowie in mehr als 1.000 Arbeitsstunden über 12.000 Pflanzenreste unter dem Mikroskop bestimmt.

In getrennten Bereichen des Hauses fanden sich gemeinsam gelagerte Getreidearten. (Wintergetreide: Einkorn / Dinkel; Sommergetreide: Gerste / Hafer).

Weitere Untersuchungen sollen folgen.

Knochen, Getreide, Münzen, Schmuck, Waffen, die Überreste ihrer Wohnhäuser und das Heiligtum. – All diese Funde erzählen uns kleine Geschichten aus dem Leben der Kelten, ihrer Lust am Leben, über ihre Kunst, ihre Mythen und ihre Religion. Viele sind jedoch noch in den Erdschichten am Sandberg verborgen.

Durch die Weiterführung der Grabungsarbeiten können wir diesem Platz zwischen Platt und Roseldorf vielleicht noch das eine oder andere Geheimnis entlocken, um so, in einigen Jahren, der ganzen Geschichte der „Kelten vom Sandberg“ lauschen zu können.

INFORMATION:

www.forum-platt.at

www.forum-sandberg.at

www.nhm-sandberg.at

www.khm.at (Sammlungen, Münzkabinett)

www.boku.ac.at/botanik/archaeo

Bankverbindungen lautend auf „Forum Platt-archäologisch historische Initiative“

Weinviertler Sparkasse – Zweigstelle Zellerndorf,
Kto.Nr. 2800-038974 (BLZ 20220) oder
RAIKA Retz-Pulkautal, Bankstelle Zellerndorf,
Kto Nr. 617.308 (BLZ 32715)

Privatfeste - Rasenmähen - Lärm

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass bei Privatfesten auch auf die Nachbarschaft Rücksicht genommen werden soll. Bitte achten Sie darauf, dass die Lärmbelästigung in Grenzen gehalten wird.

Weiters ersuchen wir um Berücksichtigung, dass das Rasenmähen nicht am Sonntag durchgeführt wird. Falls möglich, sollte auch der Samstag Nachmittag und generell die Mittagszeit nicht für die Arbeit des Rasenmähens herangezogen werden.

Wir gratulieren zum

80. Geburtstag

BALß Heinz Helmut	Ravelsbach
SCHELMBERGER Ludwig	Gaindorf
SALOMON Maria	Ravelsbach
PIRINGER Hermine	Pfaffstetten
GILLI Gertrude	Gaindorf

Wir bedauern den Tod der Gemeindebürgerin



SCHOBER Christine Gaindorf verstorben im 95. Lebensjahr

"Trümmerfrauen"

€ 300 für Frauen mit geringer Pension, die Kinder erzogen haben

Der Nationalrat hat vor kurzer Zeit für Frauen, die beim Wiederaufbau Österreichs nach dem Zweiten Weltkrieg mitgewirkt und in den ersten Nachkriegsjahren Kinder erzogen haben und über eine Mindestpension verfügen, eine Einmalzahlung in der Höhe von € 300,-- beschlossen.

Für die Antragstellung sind die BUNDESSOZIALÄMTER zuständig.

Ansprechpersonen für NÖ sind unter der Tel.Nr.: 01/58831-

Hr. Bosch	Kl. 2361
Fr. Haider	Kl. 2436
Fr. Morgenbesser	Kl. 2207
Fr. Pendl	Kl. 2311
Fr. Arzt	Kl. 2140

Außerdem wurde eine kostenlose Hotline eingerichtet - Tel. 0800 22 03 03.

KREATIV - Nachmittage in den Sommerferien geplant!

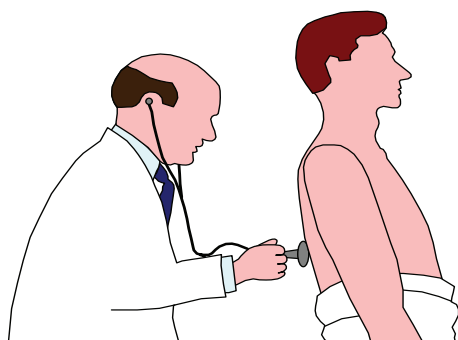
Stofftasche bemalen oder Blätterdruck	Donnerstag, 14. Juli
Blumentopf mit 3D-Serviettentechnik	Donnerstag, 28. Juli (Anmeldung bis 21. Juli)
Mosaik-Spiegel	Donnerstag, 18. August (Anmeldung bis 11. August)

jeweils von 14 - 17 Uhr für Kinder von 6 - 11 Jahren.

Materialkosten je nach Werkstück ca. 5,00 - 8,00 Euro.

Veranstaltungsort ist der Schulhof der Volksschule Ravelsbach (bei Schlechtwetter in der alten Schulküche). Teilnehmerzahl 5 bis 10 Kinder.

Info und Anmeldung bei Susanne Firnkranz - Tel. 0699 129 50 039



DIENSTPLAN FÜR ÄRZTE

Juli - September 2005

Juli 2005

02. u. 03.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
09. u. 10.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
16. u. 17.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 264
23. u. 24.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
30. u. 31.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66

August 2005

06. u. 07.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 264
13./14. u. 15.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
20. u. 21.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
27. u. 28.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 264

September 2005

03. u. 04.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66
10. u. 11.	Dr. VANEK Judith, Hohenwarth	02957 264
17. u. 18.	Dr. HASELBAUER Irene, Ravelsbach	02958 823 670
24. u. 25.	Dr. KEPPLINGER Wolfgang, Maissau	02958 826 66

Dr. Irene HASELBAUER, 3720 Ravelsbach, Wohnpark 2	02958 823 670
Dr. Judith VANEK, 3472 Hohenwarth 64	02957 264
Dr. Wolfgang KEPPLINGER, 3712 Maissau, Horner Straße 7a	02958 826 66

ÄRZTENOTRUF **141**
ROTES KREUZ ZIERSDORF **02956 2244**
VERGIFTUNGSGESUNDHEITSDIENST **01 406 43 43**